

Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung vom**

8. Mai 2009

Deutsches Institut für Bautechnik
ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten
Bautechnisches Prüfam**

Mitglied der Europäischen Organisation für
Technische Zulassungen EOTA und der Europäischen Union
für das Agrément im Bauwesen UEAtc

Tel.: +49 30 78730-0
Fax: +49 30 78730-320
E-Mail: dibt@dibt.de

Datum: 17. August 2009 Geschäftszeichen: II 61-1.17.1-65/09

Zulassungsnummer:

Z-17.1-989

Geltungsdauer bis:

7. Mai 2014

Antragsteller:

Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V.
Entenfangweg 15, 30419 Hannover

Zulassungsgegenstand:

Mauerwerk aus Kalksand-Planelementen

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-989 vom 8. Mai 2009. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

1. Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand

Die Kalksand-Planelemente sind großformatige Kalksandsteine nach DIN EN 771-2: 2005-05 – Festlegungen für Mauersteine – Teil 2: Kalksandsteine – der Kategorie I mit den in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung genannten Eigenschaften.

Die Kalksand-Planelemente haben eine Breite von 115 mm bis 365 mm (Elementbreite gleich Wanddicke). Sie haben bei einer Länge von 498 mm eine Höhe von 498 mm, 598 mm oder 623 mm und bei einer Länge von 898 mm und 998 mm eine Höhe von 498 mm, 598 mm, 623 mm oder 648 mm.

Die Kalksand-Planelemente werden auf der Baustelle mit einer Versetzhilfe im Verband versetzt.

Sie werden als Vollelemente mit Druckfestigkeiten entsprechend Druckfestigkeitsklassen 12, 16, 20 und 28 und Brutto-Trockenrohdichten entsprechend Rohdichteklassen 1,8; 2,0 und 2,2 nach DIN V 106:2005-10 – Kalksandsteine mit besonderen Eigenschaften – sowie den in DIN V 106:2005-10 nicht geregelten Rohdichteklassen 2,4 und 2,6, die unter Verwendung von speziellen Zusatzstoffen (Schwerzuschläge) erreicht werden, hergestellt.

1.2 Anwendungsbereich

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung regelt die Verwendung der Kalksand-Planelemente mit Dünnbettmörtel nach DIN V 18580:2007-03 – Mauerwerk mit besonderen Eigenschaften – oder einem für die Vermauerung von allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Kalksand-Planelementen allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Dünnbettmörtel für Mauerwerk im Dünnbettverfahren (Mauerwerk mit Dünnbettmörtel) nach DIN 1053-1: 1996-11 – Mauerwerk – Teil 1: Berechnung und Ausführung - mit oder ohne Stoßfugenvermörtelung.

Das Mauerwerk darf nicht als Schornsteinmauerwerk und nicht als bewehrtes Mauerwerk verwendet werden.

Das Mauerwerk darf nicht für Mauerwerk nach Eignungsprüfung, sondern nur als Rezeptmauerwerk verwendet werden.

2. Abschnitt 2.1.1 wird wie folgt geändert.

Punkt (2) erhält folgende Fassung:

(2) Für die Nennmaße der Regelemente gilt Anlage 1Ä. Neben Regelementen dürfen zum Längenausgleich Passelemente und zum Höhenausgleich Ausgleichselemente verwendet werden.

Passelemente sind bis maximal 1250 mm Länge zulässig. Die Mindestlänge von Passelementen richtet sich nach dem erforderlichen Überbindemaß $0,4 h$, wobei h die Elementhöhe ist.

Andere Höhenabmessungen als die der Regelemente sind nur für Ausgleichselemente zulässig; bei Elementen der Länge 498 mm bis zu einer Höhe von 623 mm und bei Elementen der Länge 898 mm und 998 mm bis zu einer Höhe von 648 mm.

3. Abschnitt 4.6 wird wie folgt geändert.
Im ersten Absatz, 3. Satz, wird "625 mm" ersetzt durch "650 mm".
4. Die Anlage 1 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird durch die Anlage 1Ä dieses Bescheids ersetzt.

Böttcher

Beglaubigt



Muster-CE-Kennzeichnung der Kalksand-Planelemente

CE	Form und Ausbildung			
(Nummer der Zertifizierungsstelle)				
(Hersteller, Herstelleradresse)				
(letzten zwei Ziffern des Jahres, in dem das Kennzeichen angebracht wurde) (Nummer des Zertifikats)				
DIN EN 771-2:2005-05				
Kalksandsteine (Elemente) der Kategorie I für tragendes und nichttragendes Mauerwerk mit Dünnbettmörtel, an das Anforderungen bezüglich Brand-, Schall- und/oder Wärmeschutz gestellt werden können	Alternative deklarierte Kombinationen der Länge (l), Breite (t) und Höhe (h) in mm			
Abmessungen	Länge l: 498 mm	498	898, 998	
	Breite t: 115 mm	115, 120, 150, 175, 200, 214, 240, 265, 300, 365	115, 120, 150, 175, 200, 214, 240, 265, 300, 365	
	Höhe h: 498 mm	498, 598, 623	498, 598, 623, 648	
Maßtoleranzen	Klasse TLMP Ebenheit ≤ 1,0 mm Planparallelität ≤ 1,0 mm	Alternative Kombinationen der deklarierten Druckfestigkeiten in N/mm ²		
Form und Ausbildung	wie nebenan beschrieben			
Mittlere Druckfestigkeit ⊥ zur Lagerfuge (am Prisma)	≥ 18,8 N/mm ²	≥ 25,0	≥ 31,3	≥ 43,8
Normierte Druckfestigkeit ⊥ zur Lagerfuge	≥ 15,0 N/mm ²	≥ 20,0	≥ 25,0	≥ 35,0
Verbundfestigkeit	Tabellen-Wert nach DIN EN 998-2			
Brandverhalten	Klasse A1			
Wasseraufnahmefähigkeit	LNB	Alternative deklarierte Wertebereiche der Brutto-Trockenrohichte in kg/m ³		
Wasserdampfdurchlässigkeit	LNB			
Brutto-Trockenrohichte	≥ 1610 kg/m ³ ≤ 1800 kg/m ³	≥ 1810 ≤ 2000	≥ 2010 ≤ 2200	≥ 2210 ≤ 2400
Frostbeständigkeit	LNB	≥ 2410 ≤ 2600		

